

# Viele Sprünge und ein Kinofilm

Trainingswochenende der Geräteturn-Kids vom TV Germania Rhoden

**RHODEN.** Im August startete das erste Trainingswochenende für die Geräteturn-Kids des TV Germania Rhoden. Vor allem die Jüngsten fanden es sehr spannend, ihr Nachtlager aufzubauen. Den sportlichen Auftakt an diesem Wochenende machte Sven Becker aus Kassel. Er trainiert seit zwölf Jahren die Sportart Parkour. Sprünge wie Hock-, Dreh-, Katzen- oder Präzisionsprünge wurden unter Anleitung ausprobiert.

Im Anschluss versuchten die Kinder – aber auch die Trainer – mit Spaß, Ehrgeiz und den unterschiedlichsten Strategien verschieden hohe Hindernisse zu überwinden.

Die zweite Trainingseinheit am Samstag und die dritte am Sonntag leiteten die Fachwärtinnen des Turngau Waldeck, Caroline Bangel und Anna-Lena Steden. Grundlagentraining, aber auch das Erlernen



Hatten Spaß beim Trainingswochenende des TV Germania Rhoden: die teilnehmenden Kinder.

Foto: pr

von speziellen Wettkampfübungen standen im Vordergrund. Das Heranführen an und in den Handstand am Boden, den Auf- und Umschwung am Reck oder das Kennenlernen unterschiedlicher Aufgänge am Balken wurden konzentriert geübt.

Eine besondere Überraschung war der Besuch der 2. Vorsitzenden Monika Gerke. Sie ließ sich die Gelegenheit nicht nehmen, als ehemalige Turnerin und Übungsleiterin der Geräteturnsparte auf der bereitgestellten Airtrackbahn ein paar Übungen zu turnen.

Während des gesamten Trainingswochenendes wurden über 800 Meter für die Kinderturnoffensive vom Deutschen Turnerbund „Ein Purzelbaum um die Welt“ erturnt.

Bewusstes Bewegen, nicht nur um die Muskeln stark machen, sondern auch um mentale Stärke mit auf den Lebensweg zu bekommen – das drückte der Kinofilm „Die unglaubliche Ariane Berlin“ aus, der am Abend des ersten Trainingstages geschaut wurde. Darin ging es um eine Turnerin, die sich nach einem schweren Autounfall mit vielen Rückschlägen an die Weltspitze der Turner zurückkämpfte. Die Organisatoren dankten zum Abschluss dem TV Germania, dem Jugendfördertopf der Stadt Diemelstadt, dem Turngau Waldeck, dem Sportkreis und den Eltern sowie „Tante Ursel“ für die Unterstützung. (r)

W 27 9. 10. 18